

*Frau Ministerin
Theresia Bauer MdL
Ministerium für Wissenschaft und Kunst Baden-Württemberg
Postfach 103453
70029 Stuttgart*



Offener Brief
11. Mai 2016-05-11

Sehr geehrte Frau Ministerin,

seit Jahren fragen unsere Mitglieder immer wieder nach dem Stand der Planungen für die Sanierung und Erweiterung „ihrer“ Kunsthalle. Durch rege Beteiligung am Wirken des Museums wissen sie, wie dringend eine Verbesserung der Eingangssituation, die Einrichtung eines Shops und Museumscafés, die den Namen verdienen, und vor allem der Bau eines Areals für große Sonderausstellungen ist, welche bisher stets auf Kosten der permanenten Galerie stattfinden müssen. Durch oft gebotene „Blicke hinter die Kulissen“ ist den Mitgliedern klar, dass Depots und Werkstätten aus allen Nähten platzen. Zwei Dinge liegen ihnen besonders am Herzen, ein modernen Ansprüchen genügender Vortragssaal und ein öffentlich zumutbarer Lesesaal für die bedeutende Kunstbibliothek, die Jahr um Jahr von den „Freundinnen und Freunden“ mitfinanziert wird.

Unseren 900 Mitgliedern ist es nicht mehr vermittelbar, dass nach der privat finanzierten Machbarkeitsstudie im Jahr 2011, nach dem „Im-Sande-Verlaufen“ des internationalen Architektenwettbewerbs und nach einer zweijährigen „Sendepause“ jetzt nur noch an eine „kleine Lösung“ im Altbau gedacht zu werden scheint.

Vorstand und Beirat der „Freunde der Staatlichen Kunsthalle Karlsruhe e. V.“ appellieren deshalb nachdrücklich an die verantwortlichen Politikerinnen und Politiker im Ministerium für Wissenschaft und Kunst und im Finanzministerium Baden-Württemberg, nicht nur das Hauptgebäude instand zu setzen, sondern zusätzlich einen Neubau auf dem einzig möglichen Gelände des Amtsgerichts zu realisieren. Er muss als Bauwerk von hoher Qualität unserem reichen Bundesland und der international berühmten Karlsruher Kunsthallensammlung angemessenen sein.

Freunde der Staatlichen
Kunsthalle Karlsruhe e. V.
Hans-Thoma-Straße 2
76133 Karlsruhe

Tel. + 49 (0) 721 9263190
Fax + 49 (0) 721 9266788
freunde@kunsthalle-karlsruhe.de

BW - Bank Karlsruhe
IBAN: DE10600501017495501052
BIC: SOLADEST600

Die beiden zentralen Satzungszwecke unserer bereits 1929 gegründeten und 1962 nach der NS-Abwürgung wiederbelebten Vereinigung sind die Förderung der Wissenschaft im Museum u n d die „Volksbildung“ – zeitgemäß: der Vermittlungsauftrag. Beide Ziele werden nicht allein durch Mitgliedsbeiträge erreicht, sondern wesentlich durch ein vielfältiges Netz bürgerschaftlichen Engagements getragen. Zögerliche Angebote der Politik entmutigen solchen Einsatz. Im Hinblick auf die Baufrage bedarf es deshalb eines wirklich großen Wurfs – Altbau-Ertüchtigung und Neubau zugleich. Beides muss dem hohen Rang der Karlsruher Sammlung und dem ausgeprägten Kunstinteresse der Bürger unserer Stadt gerecht werden.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Siegmund Holsten
Vorsitzender

Elke Susanne Sieber
Stellvertretende Vorsitzende